

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Kulturausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 21.03.2019

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr

Sitzungsende: 18:15 Uhr

Raum, Ort: Tanzland Rostock (Gewölbe), Am Wendländer Schilde 5, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Lisa Kranig	DIE LINKE.	
reguläre Mitglieder		
Dr. Ingrid Bacher	SPD	
Karina Jens	CDU	
Dr. Johannes Kalbe	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Vertretung für: Herrn Henning Wüstemann
Dr. Corinna Lüthje	SPD	
Dr. Jobst Mehlan	UFR	
Christian Teske	DIE LINKE.	
Verwaltung		
Dr. Michaela Selling	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen	
Dr. Kathleen Kiefert-Demuth	Gleichstellungsbeauftragte	
Kendra Schöne	Kämmereiamt	
Thomas Werner	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen	
Sylvia Napp	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen	
Gäste		
Peter Mann	Tanztheaterprojekt Rostock e.V.	
Abwesende Mitglieder		
Henning Wüstemann	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Mandat ruht
Eva-Maria Kröger	DIE LINKE.	entschuldigt
Dr. Fred Mrotzek	CDU	entschuldigt
Susanne Schreiber	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2019
- 4 Anträge
 - 4.1 Dr. Wolfgang Nitzsche (Präsident der Bürgerschaft)
Erstellung einer Gedenkkonzeption für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/AN/4445
 - 4.1.1 Erstellung einer Gedenkkonzeption für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/AN/4445-01 (SN)
 - 4.2 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Eintrittsfreie "Lange Nacht der Museen" im Jahr 2019
Vorlage: 2019/AN/4503
- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 EU-Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene - Gleichstellungsaktionsplan 2019 bis 2021
Vorlage: 2018/BV/4224
 - 5.2 Finanzielle Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am Bau des Archäologischen Landesmuseums im Christinenhafen
Vorlage: 2019/BV/4527
- 6 Verschiedenes
 - 6.1 Vorstellung des Vereins Tanztheaterprojekt Rostock e.V.
 - 6.2 Information zur Jursitzung zum Fonds "Kultur innovativ"
 - 6.3 Information zur regionalen Kulturkonferenz am 02.03. in Güstrow
 - 6.4 Informationen der Verwaltung
 - 6.5 Informationen der Ausschussvorsitzenden
 - 6.6 Anfragen der Ausschussmitglieder

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Frau Kranig eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Um 16.30 Uhr sind 6 Mitglieder/ Stellvertreter anwesend.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Die Ausschussmitglieder beschließen die **Erweiterung der Tagesordnung** um den Antrag **2019/AN/4503** „Eintrittsfreie Lange Nacht der Museen“ und um die Beschlussvorlage **2019/BV/4527** „Finanzielle Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am Bau des Archäologischen Landesmuseums im Christinenhafen“.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2019
--------------	---

Die Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2019 wird von den Ausschussmitgliedern genehmigt.

TOP 4	Anträge
--------------	----------------

TOP 4.1	Dr. Wolfgang Nitzsche (Präsident der Bürgerschaft) Erstellung einer Gedenkkonzeption für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock Vorlage: 2019/AN/4445
----------------	--

Der Antrag wird von allen Ausschussmitgliedern unterstützt. Es müsse diskutiert werden, an welche Ereignisse und Personen wie, wann, ggf. in welchem Rhythmus erinnert werden soll und wer für die Vorbereitungen zuständig sei.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Erarbeitung einer städtischen Gedenkkonzeption unter Federführung der Arbeitsgruppe Gedenken.

Die Konzeption soll abwägen, wie unterschiedliche Formen und Elemente des Gedenkens und unterschiedliche Erinnerungskomplexe berücksichtigt werden können. Die Erstellung der Konzeption soll faktenorientiert, unter Berücksichtigung der historischen Zusammenhänge und unter Einbeziehung geschichtswissenschaftlicher Erkenntnisse erfolgen. Besonders ist zu berücksichtigen, wie Erinnern, Gedenken und historisches Lernen miteinander verknüpft werden können.

Die Arbeitsgruppe Gedenken kann aufgabenbezogen weitere Mitglieder berufen und externe Fachberaterinnen und Fachberater zeitweilig hinzuziehen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen finanziellen Mittel in Höhe von 15.000 Euro pro Jahr in den Entwurf des Doppelhaushaltes 2020/2021 einzuarbeiten.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 4.1.1 Erstellung einer Gedenkkonzeption für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2019/AN/4445-01 (SN)

TOP 4.2 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Eintrittsfreie "Lange Nacht der Museen" im Jahr 2019
Vorlage: 2019/AN/4503

Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, den Bürgern auch im Jubiläumsjahr der Universität den Besuch der „Lange Nacht der Museen“ bei freiem Eintritt zu ermöglichen.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob eine eintrittsfreie „Lange Nacht der Museen“ zum 600. Universitätsjubiläum 2019 ermöglicht werden kann.
Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft in ihrer Sitzung am 15. Mai 2019 vorzulegen.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 EU-Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene -
Gleichstellungsaktionsplan 2019 bis 2021
Vorlage: 2018/BV/4224

Frau Dr. Kiefert-Demuth stellt die Beschlussvorlage vor. Auf 5 Handlungsfeldern wolle man die Gleichstellung von Frauen und Männern mit Hilfe verschiedener Maßnahmen voranbringen. Nach zwei Jahren sei eine Evaluierung geplant. Der Plan sei als Arbeitsgrundlage zu verstehen und nicht festgemeißelt. Wenn etwas nicht funktioniere, müsse man nicht daran festhalten, könne aber im Gegenzug auch neue Dinge mitaufnehmen.

Die Ausschussmitglieder begrüßen und unterstützen den Gleichstellungsaktionsplan. Teilweise werden die Maßnahmen als zu sanft angesehen und es wird über die Einführung von Quotenregelungen diskutiert. Auf die Präsentation von Frauen in der Kommunalpolitik habe die Hanse- und Universitätsstadt kaum Einfluss. Dies sei Angelegenheit der Parteien. Die Beschlussvorlage werde als Startschuss betrachtet, um eine Diskussion der Thematik zu initiieren.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt den Gleichstellungsaktionsplan 2019 bis 2021 zur EU-Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene (Anlage).

Die Maßnahmen sind zu konkretisieren, abzustimmen, mit den erforderlichen Kapazitäten zu untersetzen und in die Planungen der jeweils beteiligten Partnerinnen und Partner aufzunehmen.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 5.2 Finanzielle Beteiligung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am Bau des Archäologischen Landesmuseums im Christinenhafen
Vorlage: 2019/BV/4527

Frau Schöne (Kämmereiamt) macht Ausführungen zur Beschlussvorlage. Die Beschlussfassung sei notwendig, um Rostock als Standort des archäologischen Landesmuseums abzusichern.

Die Ausschussmitglieder beurteilen die Beschlussvorlage überwiegend kritisch. Ein Bekenntnis zum Archäologischen Landesmuseum sei wichtig, jedoch der vorliegende Beschlusstext sei strittig und für eine 30 Millionen-Entscheidung sei das Konzept zu dünn. Der Hinweis auf die im Sachverhalt genannten vier Verhandlungspunkte reiche nicht aus. Diese seien zwingend in den Beschlusstext aufzunehmen. Mitbestimmung und Mitnutzung seien wichtig und konkret zu fixieren.

Die Kopplung an die Theaterfinanzierung wird als äußerst problematisch angesehen. Da die Vorlage noch in den Fraktionen diskutiert werde, bestehe die Möglichkeit für Änderungsanträge.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ermächtigt den Oberbürgermeister mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern eine Vereinbarung zu schließen über eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 47 % der Baukosten des Archäologischen Landesmuseums, max. 30 Mio. EUR, soweit das Land mehr als 70 Mio. EUR trägt.

Bei Abschluss der Vereinbarung sind auch die weiteren in der Begründung aufgezeigten Sachverhalte zwingend zu beachten.

Abstimmung:

Dafür:	3
Dagegen:	3
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	x

TOP 6 Verschiedenes

TOP 6.1 Vorstellung des Vereins Tanztheaterprojekt Rostock e.V.

Peter Mann, Vereinsvorsitzender des Tanztheaterprojekt Rostock e.V., führt die Ausschussmitglieder durch das TANZLAND und informiert über die Arbeit des Vereins. Seit 2001 nutzt der Verein die Räumlichkeiten und hat diese überwiegend in Eigenleistung schrittweise selbst ausgebaut. Den Nutzern stehen drei moderne Tanzstudios und das Gewölbe für Kurse und kleinere Veranstaltungen zur Verfügung. Ca. 350 Kinder und 140 Erwachsene kommen wöchentlich ins TANZLAND. Neben den Kursen inszeniert der Verein eigene Tanztheaterstücke und kooperiert u. a. mit dem Volkstheater. 2018 war das Tanztheaterprojekt an den äußerst erfolgreichen Produktionen „Die vier Jahreszeiten“ und „Fame“ beteiligt.

Die Ausschussmitglieder äußern sich anerkennend zur Arbeit im TANZLAND und den attraktiven Bedingungen für die jungen und älteren Tänzer.

TOP 6.2 Information zur Jurysitzung zum Fonds "Kultur innovativ"

Frau Kranig, Frau Dr. Lüthje und Herr Werner informieren über die Jurysitzung zum Fonds „Kultur kreativ“.

Projektfördermittel in Höhe von ca. 87.000 € seien bewilligt und zum Großteil inzwischen beschieden worden. Von den 15 eingereichten Anträgen erhalten 11 eine Förderung.

Hervorgehoben wurde die Vielfalt der Projektideen. Die Innovativität sei zwar nicht bei jedem Projekt gegeben, aber die Projekte entsprächen den Kriterien der Ausschreibung, Daher plädiere man dafür, auch für das nächste Jahr den Innovationsfonds ausschreiben.

Es sei zu überlegen, wie im nächsten Jahr mit Folgeanträgen der Antragsteller umzugehen sei, da laut Ausschreibung keine mehrjährige Förderung erfolgen soll.

Es sei zu auch diskutieren, ob man im Rahmen der Haushaltsplanung 2020/21 den regulären Fonds für kleine Kulturprojekte aufstockt und die Fördergrenze auf 10.000 € anhebt.

Eine weitere Beratung der Thematik soll in der nächsten Sitzung erfolgen.

TOP 6.3 Information zur regionalen Kulturkonferenz am 02.03. in Güstrow

Herr Werner, Herr Dr. Kalbe und Herr Teske informieren über die 2. Regionale Kulturkonferenz am 2. März in Güstrow. Angeregt wurde eine gemeinsame Tagung des Kulturausschusses mit dem Ausschuss für Bildung und Kultur des Kreistages des Landkreises Rostock. Die Ausschussmitglieder verständigen sich, eine gemeinsame Beratung nach der Wahl in der 2. Jahreshälfte vorzubereiten und durchzuführen.

TOP 6.4 Informationen der Verwaltung

keine Informationen

TOP 6.5 Informationen der Ausschussvorsitzenden

keine Informationen

TOP 6.6 Anfragen der Ausschussmitglieder

keine Anfragen

Gez. Lisa Kranig 01.04.2019
1. Stellvertretende Ausschussvorsitzende

Martina Bade
Protokoll